

Jens Kerstan: Hamburgs Umweltsenator zieht sich aus der Politik zurück!

Hamburgs Umweltsenator Jens Kerstan zieht sich aus der Politik zurück. Gesundheitsgründe und persönliche Überlegungen prägen seine Entscheidung.

Hamburg, Deutschland - Hamburgs Umweltsenator Jens Kerstan zieht sich nach 25 Jahren politischer Karriere zurück! Der Grünen-Politiker gab bekannt, dass er bei der nächsten Bürgerschaftswahl im März 2025 nicht mehr antreten wird. Der Grund? Seine gesundheitlichen Probleme, die durch eine überstandene Krebserkrankung in den letzten Jahren verstärkt wurden. Kerstan, 58, äußerte, dass sie ihn mehr und mehr dazu gebracht hätten, über seine Zukunft und Ziele im Amt nachzudenken. „Ich muss realistisch mit Nein beantworten, ob ich die nächsten fünf Jahre mit der gleichen Leidenschaft weitermachen kann,“ erklärte er.

Trotz seiner entscheidenden Erfolge – darunter der Rückkauf der Energienetze und der Schutz von Naturschutzgebieten – hat Kerstan den Eindruck, nicht mehr die nötige Kraft für die Herausforderungen zu haben. Er betonte, dass er jedoch bis zum Ende der Wahlperiode engagiert weiterarbeiten wolle. Seine Entscheidung hinterlässt große Fußstapfen: Hamburgs Zweite Bürgermeisterin, Katharina Fegebank, betonte die unverzichtbare Rolle Kerstans für die Hamburger Grünen. Er sei ein Kämpfer gewesen, der die Verbindung von Ökonomie und Ökologie wie kein anderer gelebt habe. Seine Vertrauten nannten ihn eine „echte Bank“ und bedauern seinen Rückzug, zeigen jedoch Verständnis für seine Entscheidung. Mehr dazu erfahren Sie [hier](#).

Details

Ort

Hamburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de